

BEVÖLKERUNGSPROGNOSE FÜR GEMEINDEN IN OÖ



Modellannahmen Prognose 2021

Datenbasis:

ZMR-Populationsregister per 1.1.2021 je Gemeinde nach Alter in Einzeljahren und Geschlecht.

Fertilitätsannahmen:

Gesamtfruchtbarkeitsrate (GFR) bis 2050 auf 1,73 (Statistik Austria) ansteigend.

Die Berechnung der GFR erfolgt auf Basis des Durchschnitts der Geburten der 15- bis 49-jährigen Mütter der Erhebungsjahre 2017, 2018 und 2019. Das Jahr 2020 wurde, bedingt durch COVID-19, nicht in der Annahmefestlegung berücksichtigt.

Regionale altersspezifische Fruchtbarkeitsraten (AFR) für acht Gemeindetypen. Die Funktionen der regionalen AFR wurden mittels der HARDWIGER-Funktion geglättet und geschätzt.

Mortalität:

Basis der Sterblichkeitsverhältnisse Jahre 2017 bis einschließlich 2020. Steigerung der Lebenserwartung bis 2050 (Statistik Austria) bei Männern von 79,5 auf 85,3 Lebensjahre, bei Frauen von 84,3 auf 88,9.

Wanderung:

Basis für regionale Zu- und Abwanderungsquoten ist der Durchschnitt aus den Jahren 2017, 2018 und 2019 (das Jahr 2020 blieb aufgrund der COVID-Krise unberücksichtigt). Durchschnittlicher Wanderungssaldo für Oberösterreich bis 2040 jährlich rund 6.050 Personen.

Ereignisse bzw. Einflüsse, die NICHT in der Vorausschätzung enthalten sind bzw. sein können (demonstrative Aufzählung):

- COVID-Krise
- Ukraine-Krise
- Auflassung oder Reduktion von Flüchtlingsheimen bzw. -quartieren
- Schaffung von Wohnraum (Errichtung von Gebäuden)
- Generationenwechsel (Zuzüge jüngerer Personen in durch das Ableben von älteren Bewohner:innen frei gewordene Wohneinheiten)